



Wasserleben Thayatal, Vereinsveranstaltung im Rahmen des „Waidhofner Kinderwelt-Ferienspiel“ am 10+11. Juli 2006 ab 14:00 Uhr

5 STATIONEN, teilweise im Uferbereich der Thaya sowie in der Riedmühle

Leitung: Otmar Wenzl und Ernest Puhm

Teilnehmerzahl: 63 Kinder und 12 Betreuer

1. Aquarium -Terrarium

Leitung: Manfred Brunner – Martin Malzer – Reinhard Zettel

Ein Einblick ins Wasserleben. Uferbewohner, Wassertiere zum Sehen, Fühlen und BeGreifen.

Gezeigt wurden unter anderem Krebse, Muscheln, Fischnährtiere (Makrozoobenthos), Krustentiere, Fische und einige Reptilien des Uferbereichs.

Wassertiere sind keine Monster, sondern sind ein wichtiger Baustein intakter Gewässer.

2. Präparate – fischfressende Tiere und Angelgeräte

Leitung: Christian Hahn

Raubfische, Fischotter, Kormoran, Fischadler, Mink, Bisamratte, Eisvogel, etc.

Gezeigt wurden diverse Tierpräparate und Ausrüstungsgegenstände der Angelfischerei. Neben den Lebensgewohnheiten und den spezifischen Bedürfnissen der Tiere wurde auch die weidgerechte Angelfischerei erläutert.

3. Bootfahren

Leitung: Reinhard Zettel

Bei einer Bootsfahrt wird den Kindern der Lebensraum Thaya nähergebracht. Sowie die Auswirkungen eines Flusswasserkraftwerkes und die negativen Auswirkungen unserer Wegwerfgesellschaft (angeschwemmter Müll in den Uferzonen etc.) vor Augen geführt.

Leider konnte wegen der aktuellen Hochwassersituation die Bootsfahrt heuer nicht durchgeführt werden.

4. E-Werk Riedmühle- Besichtigung

Leitung: Friedrich Bentz sen. und Johann Androsch

Im E-Werk wurde den Kindern gezeigt wie aus der Wasserkraft elektrischer Strom erzeugt wird. Mit solchen Kleinwasserkraftwerken wurden die umliegenden Ortschaften bereits in den 1920ern elektrifiziert. Das war seinerzeit ein wichtiger Impuls für die regionalen Industriebetriebe. Ca. 1940 wurde über die Gauwerke der Grundstein zur ersten Landes- Elektrizitätsgesellschaft gelegt.

5. Thaya Umweltschutz

Leitung: Martin Schönauer

Bei der Station wurde den Kindern die Auswirkung von gefährlichen Stoffen auf Mensch – Tier – Pflanzen und Gewässer erklärt. Die negativen Auswirkungen von Flusskraftwerken, nachteilige Strukturveränderungen im Fluss- Bachbett und deren Auswirkungen waren ebenfalls ein Thema.

Besonderen Wert wurde auf die Vermittlung der Wichtigkeit intakter Gewässer (Grundwasser) gelegt.

6. Ufer Thema Vögel

Leitung: Norbert Waigl

An Hand von Schautafeln, Vogelpräparaten, Nistkästen und Vogelstimmen im Hintergrund wurde den Kindern die heimische Vogelwelt mit ihren spezifischen Bedürfnissen nähergebracht. Die Kinder konnten ein Meisenpaar und ein Schwalbenpaar beim Füttern ihrer Brut beobachten. Auch die Losung von Fledermäusen konnte in Augenschein genommen werden.

7. Abschluss – Essen – Würstel Lagerfeuer etc.

Leitung: Ernest Puhm, Lukas Wenzl und Rudolf Schneider

Ein weiterer Höhepunkt war die abschließende vom Verein bereitgestellte Jause am Lagerfeuer. Jede Menge Würstel und Getränke fanden reißenden Absatz.

Die vielen Eindrücke bei den einzelnen Stationen führten zu angeregten Diskussionen in der Kinderschar.

Als Erinnerung erhielt jeder Teilnehmer ein Gruppenbild einer der Stationen. An die Begleitpersonen wurden als Andenken Fledermausnistkästen übergeben.

Einige Fotos von der Veranstaltung haben wir auf unserer Homepage: <http://www.thayatalfreunde.info/> bereit gestellt.

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt den Schutz, die Erhaltung und die Pflege der natürlichen Lebensräume von Menschen Tieren und Pflanzen im Thayatal, insbesondere des Thayaflusses mit Zuflüssen und des Grundwassers.